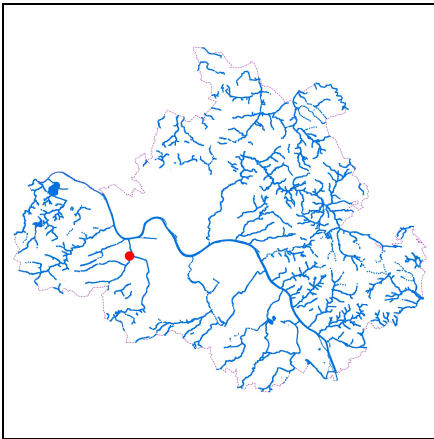


Kurzdokumentation Maßnahme



Gewässerunterhaltungsmaßnahme Gewässer zweiter Ordnung GH_I-86-00405 - Weidigtbach-Überlauf



Lage in Dresden



Lageplan Maßnahme,
Maßstab 1:10000



Abb. 1: Abschlag vom Weidigtbach in den Weidigtbach Überlauf,
18.08.2014

Maßnahme	Errichtung einer Zufahrt zum Gewässer
Bauherr	Umweltamt Dresden
Maßnahmetyp	Neubau / Umbau / Neuanlage
Gesamtkosten (brutto)	21.900 EUR
Realisierung	08/2017 bis 04/2018
Gemarkung	Cotta
Ortsamt	Cotta
Ort/Lage	Westlich von Birkenhainer Str. 16, Flurstück 251/1

Betroffene Gewässer

Gewässer	Abschnitte
Weidigtbach Überlauf	00-12-02-02/2
Gebietskennzahl	53729891

Hydrologische Kenngrößen im Bereich der Maßnahme

Station (Gewässerabschnitt, Lage)	Abfluss in m ³ /s bei				
	MQ	HQ ₁	HQ ₁₀	HQ ₂₀	HQ ₁₀₀
00-12-02/6 oberhalb Abschlag Weidigtbach Überlauf	0.05	-	-	-	29.40
00-12-02/11 Fußgängerbrücke Höhe Hölderlinstr. 15	0.04	-	-	-	30.30
00-12-02/14 oberhalb Steinbacher Straße	0.04	-	-	-	30.60
00-12-02/15 Pegel Gorbitz 2	0.04	-	-	-	30.80
00-12-02-02/2 oberhalb Einlauf in Verrohrung Mündung	-	-	-	-	19.80

Situation vor der Maßnahme

- Der Weidigtbach Überlauf dient der Hochwasserentlastung des Weidigtbaches und muss deshalb regelmäßig kontrolliert und unterhalten werden
- Zugang wird durch Doppelgarage versperrt, keine Zufahrt vorhanden, da Fläche kleingärtnerisch genutzt
- Unterhaltungsarbeiten werden durch den fehlenden Zugang erschwert und sind nur



Abb. 2: Weidigtbach Überlauf, Blick stromab auf Einlauf in Verrohrung Weidigtbach Überlauf, 03.02.2014

nach rechtzeitiger vorheriger und einzelfallbezogener Ankündigung bei verschiedenen Pächtern möglich

- Einsatz von technischem Hilfsgerät ist aufgrund der fehlenden Zufahrt nicht möglich

■ **Maßnahmebeschreibung**

- Vollständiger Rückbau der Doppelgarage
- Kündigung der Pachtverhältnisse auf Teilflächen des kommunalen Flurstücks
- Rückbau von Befestigungen aus kleingärtnerischer Nutzung
- Umpflanzung von Obstgehölzen
- Bau einer tragfähigen Zufahrt (Schotterrasen) von der Birkenhainer Str. aus
- Sicherung der Anlage durch Tor und Abzäunung

■ **Wirkung der Maßnahme**

- Absicherung des ordnungsgemäßen Betriebs der Hochwasserschutzanlage zu jeder Tages- und Nachtzeit
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Gewässerpflege



Abb. 3: Vor der Maßnahme: am rechten Bildrand durch Doppelgarage versperrter möglicher Zugang, 03.08.2017



Abb. 4: Vor der Maßnahme: Verpachteter Garten hinter den Garagen, 03.08.2017



Abb. 5: Kurz vor Fertigstellung Maßnahme: Zugang mit Tor, 06.02.2018



Abb. 6: Kurz vor Fertigstellung Maßnahme: Befestigte Zufahrt aus Schotterrasen, 06.02.2018